Bekanntmachungen der Departemente und Abteilungen

Änderung von Gemeindenamen

Im Kanton Graubünden wurden mit Wirkung auf den 1. Januar 1979 folgende Gemeinden vereinigt:

<i>Alte Bezeichnung</i>	<i>Neue Bezeichnung</i>
St. Antönien Castels, St. Antönien Rüti	St. Antönien

Im Kanton Thurgau wurden mit Wirkung auf den 1. Januar 1979 folgende Gemeinden vereinigt:

<i>Alte Bezeichnung</i> (Ortsgemeinde)	<i>Neue Bezeichnung</i> (Einheitsgemeinde)
Amriswil, Biessenhofen, Oberaach, Räuchlisberg	Amriswil

Diese Veröffentlichung erfolgt in Anwendung von Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe b des Bundesratsbeschlusses vom 30. Dezember 1970 über Orts-, Gemeinde- und Stationsnamen (SR 510.625).

5. April 1979

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement:
Vermessungsdirektion

Tarifgenehmigung in der Privatversicherung

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978 [AS 1978 1836])

Das Eidgenössische Versicherungsamt hat folgende Tarifgenehmigungen ausgesprochen:

Verfügung vom 29. März 1979

Tarifvorlage der Limmat Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich, in der Motorfahrzeug-Kaskoversicherung.

Diese Verfügung berührt folgende laufende Versicherungsverträge:
mit Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Ausgabe 1971 Nr. 538.5.71.

Verfügung vom 3. April 1979

Tarifvorlage der Helvetia-Unfall, Schweizerische Versicherungs-Gesellschaft, Zürich, in der persönlichen Unfallversicherung.

Diese Verfügung berührt alle laufenden Versicherungsverträge.

Rechtsmittelbelehrung

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 (SR 172.021) über das Verwaltungsverfahren zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Eidgenössischen Versicherungsamt, Bundesrain 20, 3003 Bern, eingesehen werden.

17. April 1979

Eidgenössisches Versicherungsamt

Verfügung über militärische Verkehrsmassnahmen

vom 7. März 1979

Die Abteilung für Transporttruppen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung des Eidgenössischen Militärdepartements vom 21. Januar 1975¹⁾ über den militärischen Strassenverkehr,
verfügt:

I

Auf den nachfolgend aufgeführten Strassen werden folgende Verkehrsmassnahmen für militärische Strassenbenützer angeordnet und mit gelb/schwarzen Signalen gekennzeichnet:

1.²⁾

2. Château-d'Oex – VD, Schiessplatz Hongrin

2.1 Umfahrung Restaurant La Lécherette:

– Allgemeine Fahrverbote

2.2 Zufahrt zum Camp:

– Fahrverbot für Raupenfahrzeuge

3. Thun – BE, Waffenplatz

Verbindungsweg zwischen der neuen Fahrübungspiste und dem Blockhaus:

– Fahrverbot für Raupenfahrzeuge; ausgenommen sind Baumaschinen

4. Amsoldingen – BE

Schmittmoos, Feldweg zwischen der Fahrübungspiste und dem Gehöft «Chalberweidli»:

– Allgemeines Fahrverbot

5.²⁾

¹⁾ SR 510.710.1

²⁾ Verkehrsmassnahmen, die in den kantonalen Amtsblättern zu veröffentlichen sind.

Militärische Verkehrsmassnahmen

II²⁾

III

1. Gegen diese Verkehrsmassnahmen kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bzw. in den betreffenden kantonalen Amtsblättern Beschwerde an das Eidgenössische Militärdepartement nach Artikel 44 ff. des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968¹⁾ über das Verwaltungsverfahren eingereicht werden.

2.²⁾

3. Diese Verfügung tritt in Kraft, sobald die entsprechenden Signale aufgestellt sind.

7. März 1979

Abteilung für Transporttruppen:
Der Chef: i. a. Siegrist

6446

¹⁾ SR 172.021

²⁾ Verkehrsmassnahmen, die in den kantonalen Amtsblättern zu veröffentlichen sind.

Verfügung über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

vom 7. März 1979

Die Abteilung für Transporttruppen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 5 des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1958¹⁾ über den Strassenverkehr

und auf die Artikel 76 Absatz 4 und 86 Absatz 2 der Verordnung vom 31. Mai 1963²⁾ über die Strassensignalisation

sowie auf den Artikel 8 Absatz 3 der Verordnung des Eidgenössischen Militärdepartements vom 21. Januar 1975³⁾ über den militärischen Strassenverkehr,

verfügt:

I

Auf den nachfolgend aufgeführten Strassen und Grundstücken des Eidgenössischen Militärdepartements werden folgende Verkehrsmassnahmen angeordnet und signalisiert:

1. Bern, Waffenfabrik

1.1. Zufahrt zum Parkplatz für das Personal:

- Allgemeines Fahrverbot (zeitweilig); ausgenommen sind Fahrzeuge des Personals

1.2. Parkplatz für das Personal:

1.2.1. Parkbeschränkung (zeitweilig); ausgenommen sind Fahrzeuge des Personals

1.2.2. Parkfelder

1.3. Einmündung der Strasse zwischen Gebäude 34 und 35 in die Strasse zum Haupteingang:

- STOP-Signalisation.

2. Chamblon, Waffenplatz

2.1. Zufahrtsstrasse Süd:

- Sicherheitslinien

¹⁾ SR 741.01

²⁾ SR 741.21

³⁾ SR 510.710.1

- 2.2. Einmündung der Zufahrtsstrasse Süd in die Gemeindestrasse:
 - Kein Vortritt
 - 2.3. Einmündung der Strasse vom Schiessstand her in die Zufahrtsstrasse Süd:
 - Kein Vortritt
 - 2.4. Einmündung der Strasse von der Hindernisbahn her in die Zufahrtsstrasse Süd:
 - STOP-Signalisation
 - 2.5. Zufahrtsstrasse Nord:
 - 2.5.1. Sicherheitslinien
 - 2.5.2. Fussgängerstreifen
 - 2.6. Einmündung der Zufahrtsstrasse Nord in die Kantonsstrasse:
 - 2.6.1. Hindernis rechts umfahren
 - 2.6.2. Kein Vortritt
 - 2.7. Parkplatz für Zivilfahrzeuge der Truppe:
 - 2.7.1. Kein Vortritt
 - 2.7.2. Parkfelder
 - 2.8. Kasernenareal:
 - Kein Vortritt
 - Allgemeine Fahrverbote mit Ausnahmen
 - Hindernis rechts umfahren
 - Parkverbote mit Ausnahmen
 - Meidezonen
 - Parkfelder
 - Gemäss Signalisationsplan ATT Nr 127.03
 - Planaufgabe: Waffenplatzverwaltung Chamblon
- 3. Château-d'Oex, Corbeyrier, Ormont-Dessous, Villeneuve VD
Schiessplatz Petit Hongrin**
- Zufahrtsstrasse La Lécherette – Petit Hongrin sowie Truppenparkplatz und Zufahrt zum Camp:
- Kein Vortritt
 - Höchstgeschwindigkeit 40 beziehungsweise 50 km/Stunde
 - Gemäss Signalisationsplänen ATT Nr 604.01 bis 604.09
 - Planaufgabe: Verwaltung Eidg. Zeughaus Aigle
- 4. Einsiedeln und Lachen, Grubweidstrasse/Rinderweidhornstrasse**
- 4.1. Bei der Abzweigung von der Strasse Willerzell – Egg:
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Berechtigte.
 - 4.2. Bei der Abzweigung von der Strasse Willerzell – Vorderthal, auf der Sattellegg:
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Berechtigte

5. Kreuzlingen, Kaserne Bernrain

Zufahrtsstrasse zu Kaserne:

- Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes sowie der Zubringerdienst

6. Linden, Ausbildungsanlage Jassbach

6.1. Kasernenvorplatz:

- Parkieren verboten; ausgenommen sind Instruktoren- und Militärfahrzeuge

6.2. Kasernenvorplatz, beidseitig des Parkplatzes für Instruktorenfahrzeuge:

- Parkieren verboten

6.3. Vorplatz südlich des Restaurants Schlegwegbad:

- Parkieren verboten; ausgenommen sind Militärfahrzeuge

6.4. Parkplatz gegenüber der Kaserne:

- Parkbeschränkung; die Parkierungsdauer ist auf 24 Stunden beschränkt

6.5. Parkplatz beim Restaurant Schlegwegbad:

- Parkbeschränkung; das Parkieren ist nur den Gästen gestattet

6.6. Parkplätze:

- Parkfelder

6.7. Einfahrt zum Parkplatz für Truppenfahrzeuge:

- Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes sowie solche von Lieferanten

7. Ormont-Dessous, Zufahrtsstrasse La Rossière – Pierre du Moëllé

7.1. Einmündung bei La Rossière in die Zufahrtsstrasse Petit Hongrin:

7.1.1. Kein Vortritt

7.1.2. Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes bis 20 t

7.2. Beginn Bundesgebiet auf dem Pierre du Moëllé:

- Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes bis 20 t

8. Othmarsingen, Armeemotorfahrzeugpark (AMP)

8.1. Prüfstrecke entlang der Autobahn N 1, in Richtung Eingang:

- Verbotene Fahrtrichtung

8.2. Einmündung der Zufahrt zum Lastwagenunterstand in die Prüfstrecke:

8.2.1. Kein Vortritt

8.2.2. Sicherheitslinie

9. Rivera, Waffenplatz Monte Ceneri

- 9.1. Sektor altes Zeughaus und Offizierskaserne:
- Allgemeines Fahrverbot
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen ist der Zubringerdienst
 - Verbotene Fahrtrichtung
 - STOP-Signalisation
 - Parkieren verboten; ausgenommen sind Fahrzeuge des Waffenplatzkommandos
 - Parkfelder
- 9.2. Sektor Zufahrtsstrasse zu den Kasernen:
- Kein Vortritt
 - Verbotene Fahrtrichtung
 - STOP-Signalisation
 - Fahrtrichtung
- 9.3. Sektor Kasernenareal:
- Kein Vortritt
 - Allgemeines Fahrverbot
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen ist der Zubringerdienst
 - Verbotene Fahrtrichtung
 - Fahrtrichtung
 - Hindernis rechts umfahren
 - Linksabbiegen verboten
 - Parkieren verboten
 - Meidezonen
 - Parkverbotslinien
 - Parkfelder
- Gemäss Signalisationsplänen ATT Nr 126.01/02/03
Planaufgabe: Waffenplatzverwaltung Monte Ceneri

10. Thun, Waffenplatz

- 10.1. Sektor vordere Allmend:
- Kein Vortritt
 - Allgemeine Fahrverbote
 - Allgemeine Fahrverbote mit Ausnahmen
 - Verbotene Fahrtrichtung
 - STOP-Signalisation
 - Hindernis rechts umfahren
 - Rechtsabbiegen verboten
 - Linksabbiegen verboten
- 10.2. Sektor hintere Allmend, sogenannter Zielhang:
- Kein Vortritt
 - Allgemeine Fahrverbote mit Ausnahmen

- STOP-Signalisation
- Linksabbiegen verboten
- 10.3. Sektor obere Terrasse – Uebeschi:
 - Kein Vortritt
 - Allgemeines Fahrverbot
 - Allgemeine Fahrverbote mit Ausnahmen
 - STOP-Signalisation
 - Gemäss Signalisationsplänen ATT Nr 103.33/34/35
 - Planaufgabe: Waffenplatzverwaltung Thun
- 10.4. Einfahrt vom Parkplatz in die Polygonstrasse:
 - Allgemeine Fahrverbote; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes
- 10.5. Ausfahrt vom Abstellplatz für Zielfahrzeuge in die Polygonstrasse:
 - STOP-Signalisation
- 10.6. Einfahrt von der Militärstrasse zur Dufourkaserne
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Fahrzeuge des Bundes sowie solche von Lieferanten
- 10.7. Ausfahrt von der Dufourkaserne in die Militärstrasse:
 - STOP-Signalisation
- 10.8. Ausbildungsanlage MLT
- 10.8.1. Vorplatz der Halle «G»
 - Allgemeines Fahrverbot; ausgenommen sind Reparatur- und Instruktorfahrzeuge
- 10.8.2. Nordwestlicher Vorplatz der Halle «H» MLT
 - Parkieren verboten; ausgenommen sind Instruktorfahrzeuge
- 10.8.3. Einmündung der Zufahrt von der Halle «H» in die Polygonstrasse:
 - Hindernis rechts umfahren
- 10.8.4. Einmündung der Zufahrt von den Hallen «A – F» in die Zufahrt zu den Hallen «K – P»:
 - 10.8.4.1. Kein Vortritt
 - 10.8.4.2. Hindernis rechts umfahren
- 10.9. Zollhausanlage
 - Strasse westlich des Zollhausgebäudes:
- 10.9.1. Parkbeschränkung; gemäss Signalisation ist das Parkieren nur für Fahrzeuge von Instruktor gestattet
- 10.9.2. Parkfelder

- 11. **Thun, Eidgenössische Munitionsfabrik, Areal Waldeckstrasse**
- 11.1. Haupteingang:
 - STOP-Signalisation
- 11.2. Dammdurchfahrten auf der Strasse vom Haupteingang her:
 - Höchsthöhe 3.00 m

- 11.3. Querdurchfahrt zwischen den Gebäuden 873 und 874:
 - Höchsthöhe 3.00 m
- 11.4. Vordach von Gebäude 874:
 - Höchsthöhe 3.20 m
- 11.5. Hinterer Eingang:
 - STOP-Signalisation

12. Thun, Feuerwerkerstrasse

- 12.1. Einfahrt von der Allmendstrasse her:
 - Fahrverbot für Motorfahrzeuge
- 12.2. Ausfahrt in die Allmendstrasse:
 - Allgemeines Fahrverbot

II

Nachfolgende Verfügungen über Verkehrsmassnahmen werden geändert:

- 1. Verfügung des EMD vom 8. Februar 1974¹⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

Ziffer I 3, Brugg, Kasernenareal

Allgemeines Fahrverbot mit Ausnahme, Signale Nr 1 und 6 nach geänder-
tem Signalisationsplan ATT Nr 117.01

Planaufgabe: Waffenplatzverwaltung Brugg

Ziffer I 11, Kreuzlingen, Kaserne Bernrain

Aufgehoben

- 2. Verfügung der ATT vom 1. September 1975²⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

Ziffer I 4, Linden, Ausbildungsanlage Jassbach

Aufgehoben

- 3. Verfügung der ATT vom 27. September 1976³⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

Ziffer I 1 Buchstaben a-c, Thun, Waffenplatz

Aufgehoben

¹⁾ BBl 1974 I 608

²⁾ BBl 1975 II 1278

³⁾ BBl 1976 III 1174

4. Verfügung der ATT vom 10. Oktober 1977¹⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

*Ziffer I 6.2., Thun, Waffenplatz
Aufgehoben*

5. Verfügung der ATT vom 18. Juli 1978²⁾ über Verkehrsmassnahmen auf Strassen des Bundes

*Ziffer I 12, Thun, Waffenplatz
Aufgehoben*

III

1. Gegen diese Verkehrsmassnahmen kann innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Eidgenössische Militärdepartement, nach Artikel 44 ff. des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968³⁾ über das Verwaltungsverfahren, eingereicht werden.
2. Die Verkehrsmassnahmen gemäss den Ziffern I/2.8, 3, 9 und 10.1-3, II/1, sind in Signalisationsplänen eingezeichnet, die während der Beschwerdefrist bei den erwähnten Planaufgestellen und bei der Abteilung für Transporttruppen, Blumenbergstrasse 39, 3000 Bern 25, zur Einsicht aufliegen.
3. Diese Verfügung tritt in Kraft, sobald die entsprechenden Signale aufgestellt sind.

7. März 1979

Abteilung für Transporttruppen:
Der Chef: i. a. Siegrist

6455

¹⁾ BBl 1977 III 518

²⁾ BBl 1978 I 266

³⁾ SR 172.021

Abonnement des Bundesblattes

Der Abonnementspreis für das *Bundesblatt* beträgt Fr. 87.– im Jahr und Fr. 49.50 im Halbjahr, zuzüglich Inkassogebühr, die portofreie Zusendung im ganzen Gebiet der Schweiz inbegriffen. Das Abonnement beginnt am 1. Januar bzw. am 1. Juli.

Im Bundesblatt werden namentlich veröffentlicht: die Botschaften und Berichte des Bundesrates an die Bundesversammlung samt den Gesetzes- und Beschlussentwürfen, Referendumsvorlagen, Kreisschreiben des Bundesrates, Bekanntmachungen des Bundesrates, der Departemente und anderer Amtsstellen des Bundes usw.

Dem Bundesblatt werden beigegeben: die einzelnen Nummern der *Sammlung der eidgenössischen Gesetze* (Bundesgesetze, Bundesbeschlüsse, Verordnungen, Verträge mit dem Ausland usw.) sowie die Übersicht über die Verhandlungen der eidgenössischen Räte.

Abonnemente des Bundesblattes (inkl. Beilagen) oder nur der Sammlung der eidgenössischen Gesetze allein können *für ein ganzes oder ein halbes Jahr* direkt bei der Druckerei Stämpfli + Cie AG, 3001 Bern (Postscheckkonto 30-169), bestellt werden. Die bisherigen Abonnenten, welche die erste Nummer des neuen Jahrganges nicht zurücksenden, werden auch für diesen Jahrgang als Abonnenten betrachtet.

Der Abonnementspreis für die *Sammlung der eidgenössischen Gesetze* allein beträgt Fr. 46.– im Jahr und Fr. 26.50 im Halbjahr, zuzüglich Inkassogebühr. Das Abonnement beginnt am 1. Januar bzw. am 1. Juli.

Ganze Jahrgänge des Bundesblattes und der Sammlung der eidgenössischen Gesetze können, *solange Vorrat*, bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

Allfällige Beanstandungen über den *Versand* des Bundesblattes sind in erster Linie bei den betreffenden Postbüros, in zweiter Linie bei der Druckerei Stämpfli + Cie AG, 3001 Bern, und nur ausnahmsweise bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, anzubringen.

1. Dezember 1978

Bundeskanzlei

Bekanntmachungen der Departemente und Abteilungen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1979
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.04.1979
Date	
Data	
Seite	805-816
Page	
Pagina	
Ref. No	10 047 663

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.